

## Beschlusskontrolle

### Beratungsreihenfolge

Datum	Gremium
23.11.2023	Ausschuss für Rettungswesen und Bevölkerungsschutz (Kenntnisnahme)

### Sachlage

Aus der Anlage wird der derzeitige Stand der Beschlussausführung ersichtlich.

Die Verwaltung bittet um Kenntnisnahme.

In Vertretung:  
gez.: Nolte

### Anlage/n

1 - Tabelle Beschlusskontrolle (öffentlich)

Vorlagen- Nr./Sitzung vom	Beratungsgegenstand	Beschluss/ Auftrag/Maßnahme	Geplante personelle/finanzielle Auswirkungen	Vollzug erfolgte am/im bzw. erfolgt vorauss. am/im	Bemerkungen
2020/0120 12.02.2020	Katastrophenschutz – Förderung des Ehrenam- tes im Rettungsdienst und Katastrophenschutz	1. Gründung eines Arbeitskreises "Ehrenamts- förderung für Rettungsdienst und Katastrophenschutz" 2. Laufende Bezuschussung der Ehrenamtsför- derung im Bereich Rettungsdienst und Katastrophenschutz ab 2021	25.000 pro Jahr im Budget von S 85	Der zunächst für 2023 geplante Projekttag an Schulen wird für das erste Halbjahr 2024 weiter vorberei- tet. Weitere Aktionen im 2. Halbjahr 2024 sind geplant. Abschlussbericht Prozess AK Ehren- amt geplant für die erste Sitzung 2025.	
2022/0170 / 2022/0170-E 15.06.2022	Neubau Rettungswache Würselen-Mitte; Pla- nungsfortschreibung und Kostenberechnung	Neubau der Rettungswache Würselen-Mitte auf Basis der fortgeschriebenen Entwurfsplanung mit zugehörigem Finanzmittelbedarf von 9,95 Mio. € einschließlich Mehrwertsteuer.	<b>HH 2022:</b> 1.250.000,- €  <b>HH 2023:</b> 4.000.000,- €  <b>HH 2024:</b> 4.250.000,- €	Spatenstich im Juni 2023, Baufort- schritt gemäß Zeitplan, mögliche Übergabe an A 38 im 3. Quartal 2024.	
2022/0203 15.06.2022	Rettungsdienst: Fort- schreibung des Rettungs- dienstbedarfsplans (§ 12 RettG NRW)	Umsetzung des vorgelegten Rettungsdienstbe- darfsplans	Die finanziellen Auswir- kungen des Rettungs- dienstbedarfsplans fließen in die Gebühren- kalkulation für den Rettungsdienst und die Leitstelle ein.  Die Kosten des Ret- tungsdienstes werden generell durch Gebüh- reneinnahmen refinan- ziert. Lediglich die Hälfte der Kosten von Fehlfahrten müssen durch allgemeine De- ckungsmittel bestritten	<b>Alsdorf:</b> Forcierte Ausbildung gestartet. <b>Baesweiler:</b> Zweiter RTW am 01.10.2023 gestartet, Bedarfsplan- soll erfüllt. <b>Eschweiler:</b> Forcierte Ausbildung gestartet. Abgabe des Leis- tungssegmentes Krankentransport zum 01.10.2023, Start eines weiteren 24-Stunden-RTW zum 01.10.2023, dieser als Tages- vorhaltung in Weisweiler. <b>Herzogenrath:</b> Abgabe des Leistungssegmentes Krankentrans- port zum 01.01.2023 erfolgt. <b>Monschau:</b> Bedarfsplansoll erfüllt. <b>Simmerath:</b> Wache ertüchtigt für weitere Vorhaltung, Tages- RTW zum 01.10.2023 gestartet, notärztliche Besetzung wird mit Abschluss der Baumaßnahmen zur Wache verlegt, KTW- Vorhaltung gemäß aktuellem Bedarfsplan ab 01.10.2023 umge- setzt, Wache Rurberg in Planung, Wachleitung eingestellt. <b>Stolberg:</b> Zentralstandort hat Betrieb zum 01.10.2023 aufge- nommen. Bedarfsplansoll erfüllt.	

Vorlagen- Nr./Sitzung vom	Beratungsgegenstand	Beschluss/ Auftrag/Maßnahme	Geplante personelle/finanzielle Auswirkungen	Vollzug erfolgte am/im bzw. erfolgt vorauss. am/im	Bemerkungen
			werden.	<p><b>Würselen:</b> Erweiterung mit Neubau Rettungswache Würselen, KTW-Vorhaltung gem. Bedarfsplan ab 01.10. 2023 umgesetzt, aktuell drei KTW ausgelagert bis Neubau.</p> <p><b>Übergreifend:</b> Zentrallager Rettungsdienst in Vorbereitung, Räumlichkeiten in Simmerath angemietet, Personal in Einstellung, Flotte im Aufbau. Telenotarztausbau Eifel abgeschlossen, Würselen 2 RTWs, Baesweiler ein RTW, übrige Fahrzeuge in städteregionaler Trägerschaft in Ausbau (Techniklieferung), Kommunale RTW warten noch auf eine Beschaffungsvereinbarung.</p>	
2023/0060	Rettungsdienst – Fortschreibung des Konzepts zur Bewältigung rettungsdienstlicher Großereignisse sowie besonderer Einsatzlagen in der Städteregion Aachen	Umsetzung des Konzeptes zur Bewältigung rettungsdienstlicher Großereignisse sowie besonderer Einsatzlagen in der Städteregion Aachen	<b>HH 2023</b> 950.000 € für zwei Krankenwagen auf Unimog-Fahrgestell	Auftrag erfolgt, erste Baubesprechung Anfang November.	Die Ausschreibung erfolgt durch die Arbeitsgruppe Katastrophenschutz, da die finanziellen Mittel dort verortet sind.
2023/0214	Katastrophenschutz – Festlegung eines Szenarios für den Notfallschutzplan Stromausfall	<p>1. Festlegung eines Szenarios Stromausfall auf eine räumliche Ausdehnung auf das gesamte Städteregionsgebiet (mit Ausnahme der Stadt Aachen) und eine Dauer von bis zu 72 Stunden zu.</p> <p>2. Erstellung eines Notfallschutzplans Stromausfall unter Annahme dieses Szenarios.</p>	Keine.	Wird umgesetzt.	Nach Beschluss wurde auf Ebene der Bezirksregierung entschieden, ein einheitliches Szenario für den RB Köln vorzugeben, dieses wird derzeit erarbeitet. Sofern sich hieraus eine Veränderung der gegebenen Beschlusslage ergibt, wird die Verwaltung informieren.